Förderung von Photovoltaik



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
Erneuerbare Energien Gesetz - EEG	Anlagen an oder auf Gebäuden - 51,80 Ct/kWh bis 30 kWp - 49,28Ct/kWh über 30 kWp bis 100 kWp - 48,74 Ct/kWh über 100 kWp	Vergütung wird durch den Stromnetzbetreiber gezahlt
	Anlagen mit Fassadenfunktion erhalten zusätzlich 5 Ct/kWh	
	40,60Ct/kWh für sonstige Anlagen Dauer der Vergütung: 20 Jahre;	
KfW-Programm "Solarstrom Erzeugen", Kreditanstalt für Wiederaufbau	Zinsverbilligtes Darlehen Maximal 50.000 €, Zinssatz ab ca. 4,77 % eff. je nach Laufzeit; Laufzeit 10 oder 20 Jahre; 1 bis 3 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit; Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich.	Banken und Sparkassen Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/
KfW-Umweltprogramm * Unternehmen, gewerbliche Wirtschaft * Freiberuflich Tätige * Betreibermodelle aus der Entsorgungswirtschaft * Unternehmen, bei denen die öffentliche Hand, Kirche oder karitative Organisationen beteiligt sind	Zinsverbilligtes Darlehen Mindestkreditsumme 50.000 € Darlehenshöhe: 75 % der Investitionskosten Laufzeit 10, 12 oder 20 Jahre; 2 oder 3 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit; 12 oder 20 Jahre tilgungsfrei bei endfälligen Darlehen; Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich	Banken und Sparkassen Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/
REN-Programm, Bereich Breitenförderung, NRW Wirtschaftsministerium	500 €/kW _P für sog. Multiplikator-Anlagen Photovoltaikanlagen mit Netzanbindung zwischen 2 und 10 kW _P Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen des Landes NRW ist nicht zulässig.	Bezirksregierung Arnsberg, Außenstelle Dortmund Anträge unter: Tel: 01803 100 110

Alle Förderprogramme sind miteinander kombinierbar.

Flächenbedarf:

Pro 1 kW_P elektrischer Leistung wird eine Fläche von ca. 10 m² benötigt.

Energieertrag pro Jahr:

Südausrichtung 770 - 840 kWh/kWP

(Mittelwerte für NRW)

Süd-West oder Süd-Ost 720 - 770 kWh/kWP

Ost oder West 580 - 630 kWh/kWP

Lebensdauer:

> 30 Jahre (empfehlenswert: 20 Jahre Leistungsgarantie in Bezug auf die Module)

Kosten:

ab ca. 6.000 € pro kW_P bei einer 1 kW_P Anlage inkl. Inst. ab ca. 4.500 € pro kW_P bei einer 10 kW_P Anlage inkl. Inst.

Zusätzliche Kosten:

Installationskosten für den Einspeisezähler (100 – 1200 €)

Mietkosten für den Einspeisezähler (15 - 40 €)

Versicherung (Gebäudeversicherung)

Förderung von Holzheizungen



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
Nutzung erneuerbarer Energien,	Fördermittel für 2006 sind ausgeschöpft.	Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle,
Bundesministerium für Jmwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Im Jahr 2007 wird das Förderprogramm - mit ggf. geänderten Konditionen - weitergeführt.	65726 Eschborn Telefon: 06196/908-625
reaktorsichemeit		http://www.bafa.de
Oarlehens-Programme der Kreditanstalt für	Zinsverbilligte Darlehen	Banken und Sparkassen
Wiederaufbau	Programm zur Förderung erneuerbarer Energien	Infos auch unter:
	(Antragstellung momentan nicht möglich)	http://www.kfw-foerderbank.de
	Automatisch beschickte Biomasse-Heizungsanlagen größer 100 kW,	
	Förderhöhe 100% des Invests, max. 5 Mio €	
	Zinssatz je nach Laufzeit und Bonität, Teilschulderlass von 60 € je kW, max. 275.000 €	
		Firm 12
	Für bestehende Wohngebäude:	
	CO₂-Gebäudesanierungsprogramm Förderhöhe max. 50.000 € je Wohneinheit	87
	Zinssatz ab ca. 2,88 % eff. je nach Laufzeit	
	- Programm "Wohnraum Modernisieren"	Y
	Förderhöhe bis zu 100.000 € je Wohneinheit;	
	Zinssatz ab ca. 3,29 % eff. je nach Laufzeit.	
	Für neu zu bauende Wohngebäude:	
	- Programm "Ökologisch Bauen"	
	Förderhöhe max. 50.000 € je Wohneinheit; Zinssatz ab ca. 3,88 % eff. je nach Laufzeit.	
REN-Programm,	15% der Investitionskosten	Bezirksregierung Arnsberg, Außenstelle Dortmund
Bereich Breitenförderung,	Holzheizungsanlagen in Verbindung mit einer Solarkollektoranlage in	Aubenstelle Dortmund
NRW	Gebäuden, deren Jahresprimärenergieaufwand der	1
Wirtschaftsministerium	Energieeinsparverordnung entspricht.	Anträge unter:
	Solaraniagen zur Brauchwarmwasserbereitung und Heizungsunterstützung	Tel: 01803 100 110
	mit einer Mindestkollektorfläche von 10 m² bei Flachkollektoranlagen und 6	www.bezreg-arnsberg.nrw.de
	m² bei Vakuumröhrenkollektoren. Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen des Landes NRW ist nicht zulässig.	

Förderung von Blockheizkraftwerken



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
Darlehensprogramme der	Zinsgünstige Darlehen	Banken und Sparkassen
Kreditanstalt für Wiederaufbau	Für bestehende Wohngebäude: - KfW-CO2-Gebäudesanierungsprogramm - Programm "Wohnraum Modernisieren"	Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/
	Für neue Wohngebäude: - Programm "Ökologisch Bauen"	
	Für gewerbliche Gebäude: - KfW Umweltprogramm	
Mineralölsteuergesetz,	Rückerstattung der Mineralölsteuer	Hauptzollamt
Bundesfinanzministerium	Erstattung bei Erdgas: 0,55 Ct/kWh Erstattung bei leichtem Heizöl: 0,6135 Ct/kWh (bezogen auf Feuerungswärmeleistung)	Adressen unter: http://www.zoll-d.de/ service/dienststverz/dvz hza k/index.htr
	KWK-Anlagen mit einem Gesamtjahresnutzungsgrad von mind. 70 %.	
Kraft-Wārme-Kopplungsgesetz - KWKG	Zusätzliche Einspeisevergütung für Strom aus Brennstoffzellen und Strom aus konventionell betriebenen BHKW, die nicht unter das Erneuerbare Energien Gesetz fallen.	Zulassung muss beantragt werden beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn Tel.: 06196-9080
	Höhe der zusätzlichen Einspeisevergütung: Siehe Tabelle	http://www.bafa.de/1/de/service/forms/pckw 2002.pdf
	Darüber hinaus erhält der Anlagenbetreiber den Preis des durchschnittlichen Baseload-Strom der Strombörse EEX in Leipzig im jeweils vorangegangenen Quartal - zuzüglich dem Anteil der vermiedenen Netznutzungsentgelte.	Die zusätzliche Vergütung wird durch de Stromnetzbetreiber gezahlt. www.eex.de

Vergütungssätze nach Kraft	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
alte Bestandsanlagen	1.53	1.53	1,38	1,38	0,97		-	-	
neue Bestandsanlagen	1,53	1.53	1,38	1,38	1,23	1,23	0,82	0,56	•
Modernisierte Anlagen	1.74	1,74	1,74	1,69	1,69	1,64	1,64	1,59	1,59
neue Anlagen < 2 MW _{el}	2,56	2,56	2,40	2,40	2,25	2,25	2,10	2,10	1,94
neue Anlagen < 50 kWel	5,11 Ce	nt für eine	n Zeitraum	von 10 Ja	hren * (Be	i Inbetriebr	nahme bis	31.12.200	8)
neue Brennstoffzellen	5,11 Cent für einen Zeitraum von 10 Jahren *								

Förderung von Biomasse-BHKW



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
Programm zur Förderung erneuerbarer Energien, Kreditanstalt für Wiederaufbau	Programm steht derzeit nicht zur Verfügung Zinsverbilligtes Darlehen Zinssatz je nach Laufzeit und Bonität; Laufzeit 20 Jahre, max.3 Jahre tilgungsfrei,	Banken und Sparkassen Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/
	Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich Teilschulderlasse werden in folgender Höhe gewährt: - 250 € je kWel bis max. 250 kWel für KWK-Anlagen zur	
	Verfeuerung fester Biomasse - 15.000 € für KWK-Anlagen bis 70 kW _{el} zur Nutzung von Biogas	
	Automatisch beschickte Anlagen zur Verfeuerung fester Biomasse und Anlagen zur Gewinnung und Nutzung von Biogas zur Stromerzeugung oder Kraft-Wärme-Kopplung.	
rneuerbare-Energien-Gesetz EEG	11,16 Ct/kWh Einspeisevergütung für Anlagen bis 150 kW	Die Vergütung wird durch den Stromnetzbetreiber gezahlt
	9,6 Ct/kWh Einspeisevergütung für Anlagen bis 500 kW	
	8,64 Ct/kWh Einspeisevergütung für Anlagen bis 5 MW	
	8,15 Ct/kWh Einspeisevergütung für Anlagen bis 20 MW	2
0.00	Dauer der Vergütung: jeweils 20 Jahre	
	Zusätzliche Boni: - 6 ct/kWh bei Anlagen bis 500 kW und 4 ct/kWh bei Anlagen über 500 bis 5 MW, wenn der Strom ausschließlich aus Pflanzen, Gülle oder Branntwein-	200
	Schlempe gewonnen wird. Anlagen, die Strom durch die Verbrennung von Holz gewinnen, erhalten 6 ct/kWh bis 500 kW und 2,5 ct/kWh von über 500 kW bis 5 MW Anlagengröße. - 2 ct/kWh, wenn es sich um eine KWK-Anlage handelt. - 2 ct/kWh bis Anlage bis 5 MW, wenn es sich um	
	besondere Techniken handelt, z.B. Brennstoffzelle, Stirlingmotor, Holzvergaser (siehe dazu EEG §8 Abs. 4) Für Strom aus BHKW, die mit Deponie-, Gruben- oder	
REN-Programm, Bereich Breitenförderung,	Klärgas betrieben werden, gelten andere Vergütungssätze. 15% der Investitionskosten max. 50.000 €	Bezirksregierung Arnsberg, Außenstelle Dortmund
IRW Wirtschaftsministerium	30% der Investitionskosten max. 90.000 € bei einer Abwärmenutzung von mind. 30 % durch Dritte;	Anträge unter: Tel: 01803 100 110
	Biomasse-, Biogas- und Rapsölanlagen zur Strom- und Wärmeerzeugung mit Netzanbindung; Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen des Landes NRW ist nicht zulässig.	www.bezreg-arnsberg.nrw.de

Förderung von Wärmeschutz im Altbau



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
KfW-CO ₂ -Gebäudesanierungs-	Zinsverbilligtes Darlehen	Banken und Sparkassen
Programm.	Zinssatz ab ca. 2,88 % eff. je nach Laufzeit, fest für 10 Jahre;	
(reditanstalt für Wiederaufbau	Laufzeit 20 oder 30 Jahre;	Infos auch unter:
reditaristalt for whoderacibed	1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit;	http://www.kfw-foerderbank.de/
	Sondertilgung in beliebiger Höhe jederzeit möglich.	
	Gefördert werden Wohngebäude, die vor 1984 gebaut wurden.	
	Gefördert werden nur bestimmte Maßnahmenpakete.	
	Maßnahmenpakete 0-3: bestimmte Kombinationen aus Dach	
	Außenwand- und Kellerdämmung, Fenstererneuerung und	
	Heizungserneuerung oder –umstellung;	
	- Maßnahmenpaket 4:	
	Maßnahmen, die eine CO ₂ -Einsparung von mindestens	v v
	40 kg/m² a bringen;	
	Förderhöhe max. 50.000 € je Wohneinheit.	5
	Zusätzlich zu den zinsgünstigen Darlehen wird die Sanierung	
	eines Wohngebäudes auf den Neubaustandard der	
	Energieeinsparverordnung mit einem Tilgungszuschuss in Höhe	
	von 5% gefördert.	
VALUE Description	Zinsverbilligtes Darlehen	Banken und Sparkassen
KfW-Programm ,Wohnraum Modernisieren",	Zinsverbingtes Danenen	Barnon and openies
Kreditanstalt für Wiederaufbau	Zinssatz ab ca. 3,29 % eff. je nach Laufzeit;	Infos auch unter:
Creditanstalt für Wiederaufbau	Laufzeit 10, 20 oder 30 Jahre;	http://www.kfw-foerderbank.de/
	Bis zu 100.000 € je Wohneinheit	
	1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit;	
	Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich	
	Somernigung jederzeit in benebiger Hone mognen	
Einsatz von Dämmstoffen aus	25 bis 35 € je m³ gekaufter Dämmstoff	Fachagentur Nachwachsend
nachwachsenden Rohstoffen",		Rohstoffe e.V.
Markteinführungsprogramm	Förderfähig ist der Kauf von Dämmstoffen auf Basis	Hofplatz 1, 18276 Gülzow
Nachwachsende Rohstoffe",	nachwachsender Rohstoffe.	Fax: 03843 - 6930 140 E-Mail: daemmstoffe@fnr.de
Bundesministerium für	Discount of the second of the	E-wait. daeiminstone@im.de
Verbraucherschutz, Ernährung	Die Liste der dafür zugelassenen Dämmstoffe ist unter	Antrag erhältlich unter:
und Landwirtschaft	www.naturdaemmstoffe.info abrufbar.	Obiger Adresse oder
	Förderprogramm läuft bis 31.12.2006,	www.naturdaemmstoffe.info

Förderung von Wärmeschutz im Neubau



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
(fW-Programm	Zinsverbilligtes Darlehen	Banken und Sparkassen
Ökologisch Bauen"		
reditanstalt für Wiederaufbau	Energiesparhaus 60	Infos auch unter:
	mit weniger als 60 kWh Primärenergieverbrauch je m²	http://www.kfw-foerderbank.de/
	Gebäudenutzfläche und Jahr	·
	max. 50.000 Euro je Wohneinheit	
	Zinssatz ab ca. 3,88 % eff. je nach Laufzeit, fest für 10 Jahre;	R
	Zhiodatz ab ca. 0,00 70 chi. jo hach zaarzen, retriat	
	Passivhaus oder Energiesparhaus 40	
	mit weniger als 40 kWh Primärenergieverbrauch je m²	
	Gebäudenutzfläche und Jahr	
	max. 50.000 Euro je Wohneinheit	
	That so the control of the second subject for the second subject for the second second subject for the second seco	
	Zinssatz ab ca. 3,19 % eff. je nach Laufzeit, fest für 10 Jahre;	
	Fisher was Universalizaball and Dania armanarharar	
	Einbau von Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer	
	Energien, Kraft-Wärme-Kopplung und Fernwärme	
	max. 50.000 Euro je Wohneinheit	
	Zinssatz ab ca. 3,88 % eff. je nach Laufzeit, fest für 10 Jahre;	-
	Laufzeit 10, 20 oder 30 Jahre;	
	1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit;	
	Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich.	
EL D	Nur für Passivhäuser:	Bezirksregierung Arnsberg,
REN-Programm,	- 3.500 € für freistehende Einfamilienhäuser (auch mit	Außenstelle Dortmund
Bereich Breitenförderung,		Aubenstelle Dortmand
IRW Wirtschaftsministerium	Einliegerwohnung), Doppelhaushälften und	Antesas untor:
	Reihenhäuser	Antrage unter:
	- 2.200 € je Wohnung in Mehrfamilienhäusern	Tel: 01803 100 110
	nur für 3-Liter-Häuser in Solarsiedlungen:	Antrag auch unter:
	- 2.800 € für freistehende Einfamilienhäuser (auch mit	Anag adon ditor.
	- 2.000 € für freisterierige Enflanmenhauser (auch ihrt	www.bezreg-arnsberg.nrw.de
	Einliegerwohnung), Doppelhaushälften und	www.bezreg-amsberg.mw.do
	Reihenhäuser	
	- 1.800 € je Wohnung in Mehrfamilienhäusern	
	Zusätzlich werden wohnungsweise installierte	
	Lüftungsanlagen pauschal mit 1.200 € gefördert, zentrale	
	Anlagen werden anteilig an den Herstellungskosten mit 25 %	
	gefördert.	
	Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen des	
	Landes NRW ist nicht zulässig.	
	On L. C. Of C	Enghagantur Nachwachsanda
Einsatz von Dämmstoffen aus	25 bis 35 € je m³ gekaufter Dämmstoff	Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.
achwachsenden Rohstoffen",	mn 1 (n) to 1/2 of the D' to 1/2 of Danie	Hofplatz 1, 18276 Gülzow
Markteinführungsprogramm	Förderfähig ist der Kauf von Dämmstoffen auf Basis	Fax: 03843 - 6930 140
Nachwachsende Rohstoffe",	nachwachsender Rohstoffe.	
Bundesministerium für		E-Mail: daemmstoffe@fnr.de
/erbraucherschutz, Ernährung	Die Liste der dafür zugelassenen Dämmstoffe ist unter	
and Landwirtschaft	www.naturdaemmstoffe.info abrufbar.	Antrag erhältlich unter:
		Obiger Adresse oder
	Förderprogramm läuft bis 31.12.2006.	www.naturdaemmstoffe.info

Förderung von Solarthermischen Anlagen



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
Nutzung erneuerbarer Energien, Bundesministerium für Jmwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Fördermittel für 2006 sind ausgeschöpft. Im Jahr 2007 wird das Förderprogramm - mit ggf. geänderten Konditionen - weitergeführt.	Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn Telefon: 06196/908-625 http://www.bafa.de
Darlehens-Programme der Kreditanstalt für Niederaufbau, KfW	Zinsverbilligte Darlehen Für bestehende Wohngebäude: - CO₂-Gebäudesanierungsprogramm Förderhöhe max. 50.000 € je Wohneinheit Zinssatz ab ca. 2,88 % eff. je nach Laufzeit Gebäude muss von 1984 gebaut worden sein Programm "Wohnraum Modernisieren" Förderhöhe max. 100.000 € je Wohneinheit; Zinssatz ab ca. 3,29 % eff. je nach Laufzeit. Für neu zu bauende Wohngebäude: - Programm "Ökologisch Bauen" Förderhöhe max. 50.000 € je Wohneinheit; Zinssatz ab ca. 3,88 % eff. je nach Laufzeit. Laufzeit bis zu 30 Jahre;	Banken und Sparkassen Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/
REN-Programm, Bereich Breitenförderung, NRW Wirtschaftsministerium	 1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit; Sondertilgung in beliebiger Höhe jederzeit möglich. 200 €/m² Kollektorfläche Solarkollektoranlagen in Passivhäusem, in Gebäuden mit mehr als 2 Wohneinheiten, als Verbundanlage für die Versorgung mehrer Gebäude und als Multiplikatoranlagen. 300 €/m² Kollektorfläche Für die Erzeugung solarer Prozesswärme in Verbindung mit 	Bezirksregierung Arnsberg, Außenstelle Dortmund Anträge unter: Tel: 01803 100 110
	Vakuumröhrenkollektoren. Thermische Solaranlagen mit einer Mindestkollektorfläche von 10 m² bei Flachkollektoranlagen und 6 m² bei Vakuumröhrenkollektoren (bzw. 4 oder 2,5 m² in Passivhäuser oder 3-Liter-Häusern innerhalb der "50 Solarsiedlungen in NRW") und nur in Verbindung mit einer Wärmeerzeugungsanlage mit dem Inbetriebnahmejahr ab 2004. Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen des Landes NRW ist nicht zulässig.	www.bezreg-arnsberg.nrw.de

Faustformein zur Anlagenauslegung:

Solaranlage zur Warmwasserbereitung

Flachkollektor: Vakuumröhrenkollektor: 1-1,3 m² pro Person

0,8-1 m² pro Person

Speichergröße:

2-fache des Warmwasser Tagesbedarfs (ca. 45 i pro Person und Tag)

Kosten: Einsparung: ab 3.000 € incl. Installation (4 m² Flachkollektor + 300 l Speicher) ca. 60 % des Energiebedarfs für Brauchwarmwasser pro Jahr

(entspricht ca. 5-10 % des Heizenergiebedarfs pro Jahr)

Solaranlage zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung

Flachkollektor: Vakuumröhrenkollektor: 0,9-1 m² pro 10 m² Wohnfläche 0,5-0,8 m² pro 10 m² Wohnfläche

Speichergröße:

50 l pro m² Kollektorfläche + 2-facher Warmwasserverbrauch

in I pro Tag (ca. 45 I pro Person und Tag)

Kosten:

ab 8.000 € incl. Installation (10 m² Flachkollektor + 700 l Speicher)

Einsparung:

ca. 20-30% des Heizenergiebedarfs pro Jahr

Die Energieagentur NRW übernimmt keine Gewähr für Vollständigkeit/Richtigkeit dieses Förderdatenblattes.

© Energieagentur NRW, Kasinostr.19-21, 42103 Wuppertal, www.ea-nrw.de, info@ea-nrw.de

Stand: 15.08.06

Förderung von Wärmepumpen



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
(fW-Programm	Nur für bestehende Wohngebäude	Banken und Sparkassen
.Wohnraum Modernisieren",	Zinsverbilligtes Darlehen	
Kreditanstalt für Wiederaufbau	Bis zu 100.000 € je Wohneinheit	Infos auch unter:
		http://www.kfw-foerderbank.de/
	Zinssatz ab ca. 3,29 % eff. je nach Laufzeit;	
	Laufzeit 10, 20 oder 30 Jahre;	
160	1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit;	
8	Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich.	
KfW-CO₂-Gebāudesanierungs-	Nur für Wohngebäude, die vor 1984 gebaut wurden	Banken und Sparkassen
Programm,	Zinsverbilligtes Darlehen	
Kreditanstalt für Wiederaufbau	max. 50.000 € je Wohneinheit	Infos auch unter:
		http://www.kfw-foerderbank.de/
	Zinssatz ab ca. 2,88 % eff. je nach Laufzeit,	
	fest für 10 Jahre;	-
	Laufzeit 20 oder 30 Jahre;	
	1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit;	,
s ×	Sondertilgung in beliebiger Höhe jederzeit möglich.	
KfW-Programm "Ōkologisch Bauen",	Nur für neu zu bauende Wohngebäude	Banken und Sparkassen
Kreditanstalt für Wiederaufbau	Zinsverbilligtes Darlehen	·
		Infos auch unter:
	Zinssatz ab ca. 3,88 % eff. je nach Laufzeit;	http://www.kfw-foerderbank.de/
	Laufzeit 10, 20 oder 30 Jahre;	
	Max. 50.000 € je Wohneinheit;	
	1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit;	
	Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich.	
REN-Programm,	Wärmepumpen mit kombinierter Raumwärme- und	Bezirksregierung Arnsberg,
Bereich Breitenförderung,	Warmwasserversorgung als vorbildliche Muster- und	Außenstelle Dortmund
NRW Wirtschaftsministerium	Pilotanlagen im Rahmen einer Einzelfallprüfung.	
		Anträge unter:
-	Die Förderhöhe wird in jedem Fall individuell	Tel: 01803 100 110
	festgelegt.	
		www.bezreg-arnsberg.nrw.de
	Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen des	
	Landes NRW ist nicht zulässig.	

Förderung von Wohnungslüftungsanlagen



Fördermittel	Förderhöhe	Antragsstelle
REN-Programm, Bereich Breitenförderung,	1.000 € Lüftungsanlagen mit WRG für eine Wohneinheit	Bezirksregierung Arnsberg, Außenstelle Dortmund
NRW Wirtschaftsministerium	25% der Investitionskosten Zentrale Lüftungsanlagen mit WRG für mehrere Wohneinheiten	Anträge unter: Tel: 01803 100 110
	Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung in Gebäuden, deren Jahresprimärenergieaufwand der Energieeinsparverordnung (ohne Einbeziehung der geplanten Lüftungsanlage) entspricht und in denen ein Blower-Door-Test (L _{n50} -Wert < 1,5) durchgeführt wurde. Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen des Landes NRW ist nicht erlaubt.	www.bezreg-arnsberg.nrw.de
KfW-Programm "Ökologisch Bauen", Kreditanstalt für Wiederaufbau	Nur für neu zu bauende Wohngebäude Zinsverbilligtes Darlehen max. 50.000 € je Wohneinheit; Zinssatz ab ca. 3,88 % eff. je nach Laufzeit; Laufzeit 10, 20 oder 30 Jahre; 1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit; Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich.	Banken und Sparkassen Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/
KfW-Programm "Wohnraum Modernisieren", Kreditanstalt für Wiederaufbau	Nur für bestehende Wohngebäude Zinsverbilligtes Darlehen Bis zu 100.000 € je Wohneinheit Zinssatz ab ca. 3,29 % eff. je nach Laufzeit; Laufzeit 10, 20 oder 30 Jahre; 1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit; Sondertilgung jederzeit in beliebiger Höhe möglich.	Banken und Sparkassen Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/
KfW-CO₂-Gebāudesanierungs- Programm, Kreditanstalt für Wiederaufbau	Nur für Wohngebäude, die vor 1984 gebaut wurden Zinsverbilligtes Darlehen max. 50.000 € je Wohneinheit Zinssatz ab ca. 2,88 % eff. je nach Laufzeit, fest für 10 Jahre; Laufzeit 20 oder 30 Jahre; 1 bis 5 Jahre tilgungsfrei je nach Laufzeit; Sondertilgung in beliebiger Höhe jederzeit möglich.	Banken und Sparkassen Infos auch unter: http://www.kfw-foerderbank.de/